



RENEE HERMAPHRODIT/ (15) ZWITTER

»Heyhey mein Name ist Renee. Ich wurde mit beiden Geschlechtsorganen geboren und habe später herausgefunden das ich auch genetisch beide Geschlechter vereine, weil ich die seltene Kombination XXY habe.

Meine Eltern und ich kommen soweit ganz gut damit klar. Ich bin so froh das ich als kleines Kind nicht operiert worden bin, sondern meine Eltern wollten das ich selber entscheiden kann, welches Geschlecht ich annehme, wenn ich soweit bin. Ich habe für mich herausgefunden, dass ich mich mit beiden Geschlechtern sehr wohl fühle und mich gar nicht entscheiden will, ob ich Mann oder Frau bin.

Sophie, eine gute Freundin von mir, ist genau so geboren gewesen wie ich, doch ihre Eltern haben sie direkt nach der Geburt operieren lassen, sodass sie ein „normales“ Mädchen war. Damit hat sie heute große Probleme und fühlt sich absolut nicht wohl, grade auch, weil die Beziehung zu ihren Eltern kaputt gegangen ist, als sie die Akten von der OP gefunden hat. Wegen dieser blöden OP muss sie jetzt täglich leiden, nur damit sie ein „normales“ Mädchen ist. Dabei hätte sie doch nur gewollt, sich selbst entscheiden zu können.

Mir selber sieht man das eigentlich nicht an, das ich ein Zwitter bin. Ich merke aber schon, das Menschen die das von mir erfahren, komisch zu mir sind und es gibt auch einige, die über mich lachen oder mir dämliche fragen stellen. Das tut ziemlich weh. Ich bin zwar schon recht hart im nehmen, aber ich schaffe es dann auch nicht immer stark zu bleiben und nicht zu weinen. Es ist halt echt schwierig immer diesen Fragen ausgesetzt zu sein und die Erwartungen zu spüren, dass man sich ja rechtfertigen soll, warum man sich für kein Geschlecht entscheidet. So als ob das falsch oder böse wäre wenn man sich ohne eindeutiges Geschlecht wohl fühlt. Ich versteh das einfach nicht, warum viele Menschen so ignorant sind und mich nicht einfach akzeptieren wie ich bin. Immerhin ist es ja mein Leben und ich muss damit glücklich werden.«